

# RS OGH 1930/3/26 4Ob155/30, 7Ob533/56, 5Ob10/58, 2Ob41/58, 6Ob154/59, 6Ob459/60, 5Ob328/62, 2Ob66/63

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.03.1930

## Norm

ABGB §870 CII

## Rechtssatz

Was ist Arglist?

## Entscheidungstexte

- 4 Ob 155/30  
Entscheidungstext OGH 26.03.1930 4 Ob 155/30  
Veröff: SZ 12/103
- 7 Ob 533/56  
Entscheidungstext OGH 07.11.1956 7 Ob 533/56
- 5 Ob 10/58  
Entscheidungstext OGH 05.03.1958 5 Ob 10/58  
Beisatz: Sie setzt den Willen oder wenigstens das Bewusstsein voraus, den rechtswidrigen Erfolg dadurch herbeizuführen, dass der Getäuschte durch unrichtige Vorspiegelungen zu einer Handlung gebracht wurde, die er sonst nicht gesetzt hätte. (T1)
- 2 Ob 41/58  
Entscheidungstext OGH 23.04.1958 2 Ob 41/58
- 6 Ob 154/59  
Entscheidungstext OGH 18.06.1959 6 Ob 154/59
- 6 Ob 459/60  
Entscheidungstext OGH 12.01.1961 6 Ob 459/60
- 5 Ob 328/62  
Entscheidungstext OGH 07.02.1963 5 Ob 328/62
- 2 Ob 66/63  
Entscheidungstext OGH 21.03.1963 2 Ob 66/63
- 2 Ob 171/64  
Entscheidungstext OGH 08.07.1964 2 Ob 171/64

- 5 Ob 280/64  
Entscheidungstext OGH 25.02.1965 5 Ob 280/64
- 7 Ob 89/67  
Entscheidungstext OGH 14.06.1967 7 Ob 89/67  
Veröff: JBl 1968,89
- 5 Ob 229/68  
Entscheidungstext OGH 30.10.1968 5 Ob 229/68  
Beis wie T1
- 5 Ob 287/70  
Entscheidungstext OGH 30.12.1970 5 Ob 287/70  
Beis wie T1
- 5 Ob 93/74  
Entscheidungstext OGH 05.06.1974 5 Ob 93/74  
Beisatz: List ist soviel wie Betrug, also ein rechtswidriges Verhalten, wenn auch nicht gerade im strafrechtlichen Sinn. (T2)
- 8 Ob 10/75  
Entscheidungstext OGH 26.02.1975 8 Ob 10/75  
Beis wie T1
- 1 Ob 188/75  
Entscheidungstext OGH 08.10.1975 1 Ob 188/75  
Beisatz: Das Wort "List" bedeutet soviel wie Betrug und kann gewiss auch in einer Verschweigung liegen, wenn dadurch eine Aufklärungspflicht verletzt wird (JBl 1975,318; SZ 37/76; RZ 1963,196). (T3)
- 5 Ob 748/79  
Entscheidungstext OGH 15.01.1980 5 Ob 748/79
- 4 Ob 556/80  
Entscheidungstext OGH 15.09.1981 4 Ob 556/80
- 1 Ob 577/90  
Entscheidungstext OGH 04.04.1990 1 Ob 577/90
- 7 Ob 354/97b  
Entscheidungstext OGH 13.07.1998 7 Ob 354/97b
- 6 Ob 7/06g  
Entscheidungstext OGH 16.02.2006 6 Ob 7/06g  
Vgl auch; Beisatz: List im Sinne des § 870 ABGB ist rechtswidrige, vorsätzliche Täuschung (Betrug). Der Vertragsschließende wird durch die Vorspiegelung falscher Tatsachen in Irrtum geführt oder durch Unterdrückung wahrer Tatsachen in seinem Irrtum belassen oder bestärkt und dadurch zum Vertragsabschluss bestimmt. Täuschung durch Verschweigen erfordert zudem, dass eine Aufklärungspflicht verletzt wurde, was nach den Anschauungen des redlichen Verkehrs zu beurteilen ist. Dabei kommt es maßgeblich auf die Umstände des Einzelfalls an. (T4); Veröff: SZ 2006/22
- 3 Ob 75/06k  
Entscheidungstext OGH 27.06.2006 3 Ob 75/06k  
Beis wie T2; Beis wie T3; Beis wie T4 nur: List im Sinne des § 870 ABGB ist rechtswidrige, vorsätzliche Täuschung (Betrug). Der Vertragsschließende wird durch die Vorspiegelung falscher Tatsachen in Irrtum geführt oder durch Unterdrückung wahrer Tatsachen in seinem Irrtum belassen oder bestärkt und dadurch zum Vertragsabschluss bestimmt. Täuschung durch Verschweigen erfordert zudem, dass eine Aufklärungspflicht verletzt wurde, was nach den Anschauungen des redlichen Verkehrs zu beurteilen ist. (T5)
- 2 Ob 209/07k  
Entscheidungstext OGH 15.11.2007 2 Ob 209/07k  
Vgl auch
- 3 Ob 111/09h  
Entscheidungstext OGH 22.10.2009 3 Ob 111/09h  
Auch; Beis wie T4; Beis wie T5

- 9 Ob 40/14v  
Entscheidungstext OGH 22.07.2014 9 Ob 40/14v  
Auch; Beisatz: Für die listige Irreführung ist rechtswidrige, vorsätzliche Täuschung (zivil-rechtlicher Betrug) erforderlich; grobe Fahrlässigkeit reicht nicht aus. (T6)
- 1 Ob 191/15t  
Entscheidungstext OGH 22.12.2015 1 Ob 191/15t  
Beis wie T5; Beisatz: Hier: Vertragshändler. Aufklärungspflicht über die beabsichtigte Platzierung eines eigenen Konkurrenzprodukts bejaht. (T7)
- 8 Ob 91/17s  
Entscheidungstext OGH 24.08.2017 8 Ob 91/17s  
Beis wie T4; Beis wie T6; Beisatz: Die Frage, ob ein Vergleichspartner arglistig gehandelt hat, ist immer nach den Umständen des Einzelfalls zu beurteilen und stellt somit keine erhebliche Rechtsfrage iSd § 502 Abs 1 ZPO dar. (T8)
- 6 Ob 244/17a  
Entscheidungstext OGH 28.02.2018 6 Ob 244/17a  
Vgl; Beis wie T6
- 1 Ob 122/18z  
Entscheidungstext OGH 26.09.2018 1 Ob 122/18z  
Vgl auch; Beis wie T8
- 7 Ob 16/19g  
Entscheidungstext OGH 28.08.2019 7 Ob 16/19g  
Beis wie T4; Beis wie T8
- 6 Ob 186/21b  
Entscheidungstext OGH 22.06.2022 6 Ob 186/21b  
Beis wie T4; Beis wie T5; Beis wie T6

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1930:RS0014827

#### **Im RIS seit**

15.06.1997

#### **Zuletzt aktualisiert am**

17.08.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)